

**eicher
+pauli**

2025

JAHRESBERICHT

Unser Engagement für Umwelt,
Soziales und Unternehmensführung.

kompetent
innovativ
nachhaltig

INHALTS- VERZEICHNIS

01

Wort des Präsidenten

02

Wort des CEO

03

Nachhaltigkeit bei
eicher+pauli

04

Ökologie und Umwelt

05

Soziales und
Gesellschaft

06

Ökonomie und
Wirtschaft

02 WORT DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partner, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

2025 steht für beinahe 40 Jahre eicher+pauli – vier Jahrzehnte, in denen wir die Energiezukunft der Schweiz aktiv mitgestaltet haben. Mehr als 10'000 realisierte Projekte, 8 Standorte und knapp 200 Mitarbeitende belegen, wie konsequent wir unseren Weg verfolgen: kompetent, innovativ und nachhaltig.

Unsere Ausrichtung entlang der vier Geschäftsfelder – energie+strategie, technik+gebäude, daten+prozesse sowie beratung+entwicklung – hat sich im Berichtsjahr erneut bewährt.

Einige Tätigkeitsfelder mussten erst im Markt implementiert werden insbesondere dort, wo Daten, Simulationen und Betriebsoptimierungen den Unterschied machen.



Wesentliche Projektakquisitionen unterstreichen diesen Kurs:

- Fernwärmeprojekte in der ganzen Schweiz zeigen auf, dass die Energiewende in den Gemeinden angekommen ist und dass eicher+pauli hier eine sehr hohe Kompetenz aufweist.
- Energieversorgungsprojekte zeigen unsere Kompetenzen und dass wir entlang der Netze eine grosse Anzahl an qualifizierten Mitarbeitenden in unseren Reihen zählen dürfen.
- Verschiedene See- und Flusswassernutzungsprojekte, welche konkret geplant und umgesetzt werden, zeigen das enorme Potential entlang der Seen und Flüsse auf.
- Unsere Spitalprojekte unterstreichen die hohe Kompetenz auf allen Ebenen der Gebäudetechnik. Spitalgase, verschiedene Wasserqualitäten, Heizung und Lüftung vom Zimmer bis in den Operationssaal.
- Verschiedene Arealentwicklungsprojekte zeigen auf, dass es sinnvoller ist, alte Industriebrachen umzunutzen statt auf der grünen Wiese zu planen.

Diese Projekte sind keine Inseln: sie stehen im Kontext einer Schweiz, die ihre Energieinfrastrukturen konsequent umbaut. Studien und Praxis zeigen: thermische Netze erschliessen erneuerbare Energiequellen effizient und erhöhen die Versorgungssicherheit – vorausgesetzt, Risiken werden richtig adressiert und Daten systematisch genutzt.

Menschen machen die Energiezukunft. Unsere dezentralen Führungsteams an den Standorten bewähren sich und sorgen für Nähe zum Markt. Gleichzeitig investieren wir in Nachwuchs und Kultur: Der Zukunftstag 2025 bot Jugendlichen einen praxisnahen Einblick in die Gebäudetechnik – vom digitalen Modell bis zum greifbaren Ergebnis. Und dass Loyalität und Expertise zusammengehören, zeigen die 35-jährigen Dienstjubiläen von Beat Nussbaumer und Urs Kaufmann.

Der Ausblick ist klar: Die Nachfrage nach erneuerbaren Wärme- und Kältenetzen, energieeffizienten Gebäuden und datenbasierten Betrieben wächst. Wir werden unsere Stärken – integrale Planung, vernetzte Energiesysteme und robuste Projektrealisierung – weiter ausbauen und mit Partnerinnen und Partnern entlang der Wertschöpfungskette gezielt vertiefen. Damit bleiben wir, was uns seit 1986 auszeichnet: ein verlässlicher, professioneller Wegbegleiter, der Wirkung entfaltet – ökologisch wie ökonomisch.

Ich danke unseren Kundinnen und Kunden für das Vertrauen, unseren Partnerinnen und Partner für die gute Zusammenarbeit und unseren Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement. Gemeinsam machen wir den nächsten Schritt – kompetent, innovativ, nachhaltig.

Herzlich

Daniel Trüssel

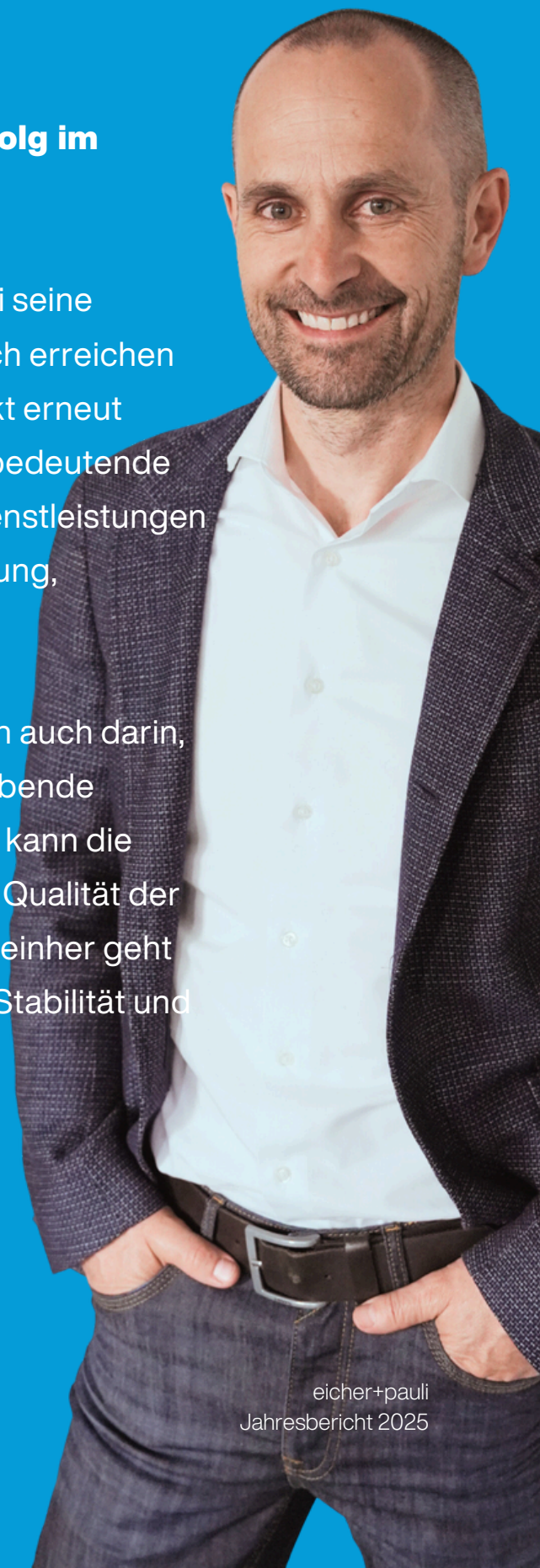
Verwaltungsratspräsident, eicher+pauli

02 WORT DES CEO

Gesamtausblick und strategischer Erfolg im Geschäftsjahr 2025

Im Geschäftsjahr 2025 konnte eicher+pauli seine strategischen Schwerpunkte vollumfänglich erreichen und die eigene Position im Schweizer Markt erneut bestätigen. Wir behaupten seine Rolle als bedeutende Anbieterin für Beratungs- und Planungsdienstleistungen rund um Gebäudetechnik, Energieversorgung, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.

Diese erfolgreiche Positionierung zeigt sich auch darin, dass wir weiterhin hochqualifizierte Bewerbende anziehen. Dank der gezielten Rekrutierung kann die fachliche Tiefe und Breite gestärkt und die Qualität der Projektarbeit weiter erhöht werden. Damit einher geht eine Verbesserung der organisatorischen Stabilität und der Leistungsfähigkeit.



Nachhaltigkeitsentwicklung: Fortschritte und Herausforderungen

Die Nachhaltigkeit entlang der Dimensionen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt entwickelte sich 2025 insgesamt leicht positiv. Besonders im Umweltbereich erreichen wir bei eicher+pauli einen wichtigen Meilenstein: Die Firmenflotte kommt erstmals vollständig ohne fossile Treibstoffe aus und stärkt damit die ökologische Performance unseres Unternehmens deutlich. Demgegenüber verschlechterte sich die gesellschaftliche Bewertung aufgrund eines Anstiegs krankheitsbedingter Absenzen. Auch die Mitarbeitendenzahl ging leicht zurück, was auf die konsequente Anpassung des Mitarbeitermixes an spezifische Markt- und Kundenanforderungen zurückzuführen ist. Bereiche, in denen wir durch die schrittweise eingeführten Massnahmen eine spürbar stabilisierende Wirkung erkennen, sind beispielsweise die interne Kommunikation, Rechtskonformität und Risikominimierung.

Bedeutung von Partnerschaften und Zusammenarbeit

2025 bestätigte erneut, wie zentral gute Partnerschaften für eicher+pauli sind - insbesondere in einem Markt, der durch Digitalisierung, steigende technische Komplexität und immer integrativere Planungsprozesse geprägt ist. Wir investieren bewusst in den persönlichen Austausch mit Planungspartnern, pflegen transparente Kommunikation und setzen auf fachlich fundierte Lösungsfindungen. In vielen Fällen führt dies zu einem spürbaren Vertrauenszuwachs und zum Gewinn neuer Projekte.

Gleichzeitig zeigen wir uns konsequent in der Wahrung eigener Werte und Qualitätsstandards: Wir zogen uns freiwillig aus einem Projekt zurück, weil die Voraussetzungen partnerschaftlicher Zusammenarbeit und damit die erwartbare Projektqualität nicht gegeben waren. Der Entscheid schützt sowohl die Mitarbeitenden als auch die Reputation des Unternehmens und des Projektes.

Organisatorische und personelle Weiterentwicklung

Wir starteten mit einer gestärkten Organisation ins Jahr 2025. Mit Marco Müller (ab Dezember 2024) und Raffael Odermatt (ab Februar 2025) traten zwei neue Führungspersönlichkeiten in die Geschäftsleitungen der Standorte Zürich und Luzern ein. Ihre Arbeit in den Bereichen Personalentwicklung, Qualitätssicherung und Offertwesen sorgte für zusätzliche Stabilität, Professionalität und die Fähigkeit, grössere wie auch differenzierte Projekte zu übernehmen. Zudem verantwortet Michael Isoz seit September 2025 als Geschäftsleiter den Bereich beratung+entwicklung. Dank seiner nachgewiesenen Erfolge und seiner Fähigkeit, neue Impulse zu setzen, ist er bestens positioniert, das junge Geschäftsfeld gezielt auszubauen.

Mit Nicole Kunz konnte im Dezember 2024 eine CHRO gewonnen werden, die die Personalstrategie gemeinsam mit dem Verwaltungsrat entwickelt und operativ umsetzt. Sie professionalisiert das HR umfassend, stärkt Führung und Personalentwicklung und arbeitet eng mit den Führungskräften zusammen, um Mitarbeitende gezielt zu begleiten und zu fördern.

Weiter konnten wir die Unternehmensleitung effizienter aufstellen: Die Leitung von jeweils zwei Geschäftsstellen wurde zusammengelegt, womit wir effizienter werden und mehr Zeit für die Betreuung der Mitarbeitenden bleibt. Der ehemalige CTO Andreas Glauser wechselte in die Rolle eines schweizweit tätigen Senior Consultants, der es ihm nun ermöglicht, seine Erfahrung noch direkter in Qualitätssicherung, Projektbegleitung, Spezialprojekte und Kundenbetreuung einzubringen.

Projektlandschaft 2025 – vielfältig, anspruchsvoll und von hoher Relevanz

Die Projektlandschaft im Jahr 2025 war geprägt von einer grossen fachlichen Bandbreite, die eicher+pauli als vielseitige, kompetente und innovationsorientierte Anbieterin bestätigt. Zahlreiche Projekte im Gesundheits- und Bildungswesen, darunter Laborbauten, Akutspitäler und Arealentwicklungen, stellen hohe Anforderungen an präzise HLK-Planung und an die gebäudetechnische Gesamtleitung. Auch in der Industrie blieb die Nachfrage hoch: Unternehmen aus der Präzisionsgewebeproduktion, der Mischfutterherstellung, der Elektronik- und Leiterplattenbranche, aus der Röntgen- und e-beam-Technologie sowie aus der Medizinal-, Mikro- und Pharmaindustrie vertrauen auf die Expertise von uns, insbesondere im Bereich HLKS und Gebäudeautomation.

Parallel dazu betreuen wir Projekte in renommierten Hotels, im Bildungsbereich und im Retailsektor. Ein besonders bedeutender Schwerpunkt liegt nach wie vor im Bereich der Energieversorgung.

Die Planung von Holzheizkraftwerken, neuen Wärmeverbunden und Anergie-Systemen sowie die Nutzung von Energiequellen wie Seewasser, Flusswasser, Grundwasser, Erdwärme, Holz und industrieller Abwärme unterstreicht den wachsenden Beitrag von eicher+pauli zur Dekarbonisierung. Der Ausbau von Fernwärmenetzen, insbesondere im Kontext von Kehrichtverbrennungsanlagen, ist dabei ein wiederkehrendes Thema.

Die zunehmende Digitalisierung zeigt sich deutlich an den Konzept- und Planungsarbeiten für mehrere Datacenter. Diese Projekte verdeutlichen die energieintensiven Anforderungen moderner Informatik-Infrastrukturen, insbesondere im Umfeld künstlicher Intelligenz, und unterstreichen die steigende Bedeutung von Energieeffizienz. Auch in der öffentlichen Energieberatung blieben wir aktiv. Zusammenfassend bestätigen wir uns als Planerin, als Beraterin und als Bauherrenvertreterin in Projekten zur Gebäudetechnik-Qualitätssicherung, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft. Neuere Aufgaben wie die Begleitung Lokaler Energiegesellschaften (LEG), die Planung eines vollständig elektrisch betriebenen Busdepots und die Entwicklung von Lösungen für Prozesswärme mit Hochtemperatur-Wärmepumpen zeigen die zunehmende Relevanz für die Schweizer Energiewende.

Fokus auf Mitarbeitende, Qualität und Diversifizierung

Für die kommenden Jahre planen wir, die Entwicklung und Förderung der Mitarbeitenden noch stärker zu intensivieren.

Ziel ist es, individuelle Karrierewege sichtbar zu machen, Kompetenzen gezielt auszubauen und die hohe Qualität der Dienstleistungen langfristig bereitzustellen. Parallel dazu soll das bestehende Leistungsangebot weiter verbreitert werden, sodass Kundinnen und Kunden ganzheitlich entlang des gesamten Spektrums von Energie, Gebäudetechnik, Bau, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft begleitet werden können. Die strategische Leitlinie lautet: Kontinuität in der Qualität bei gleichzeitiger gezielter Diversifizierung.

Markt- und Zukunftserwartungen


Auch in Zukunft rechnen wir in der Schweiz mit hohen Investitionen in die Effizienzsteigerung und Dekarbonisierung, sowohl im Gebäudebereich als auch in der industriellen Energieversorgung. Die Bautätigkeit in der Schweiz dürfte stabil bleiben, und der Bedarf nach energieeffizienten, technologisch anspruchsvollen und nachhaltigen Lösungen wächst weiter. Ein besonderes Anliegen sind uns dabei die Stärkung des Schweizer Gewerbes und der produzierenden Industrie: eicher+pauli will durch effiziente, technisch saubere und wirtschaftlich tragfähige Lösungen zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit der Branchen in der Schweiz beitragen.

Ich danke sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kundinnen und Kunden, Verbänden und Partnern für die Zusammenarbeit und das stetige Vertrauen in eicher+pauli als Arbeitgeberin und Auftragnehmerin.

Herzlich

André Flückiger

CEO, eicher+pauli



GEMEINSAM GESTALTEN WIR DIE ENERGIEZUKUNFT.

kompetent. innovativ. nachhaltig.

NACHHALTIGKEIT BEI EICHER+PAULI

03

Wir gestalten seit 1986 an acht Standorten die Energiezukunft – über 10 000 Projekte haben wir bereits realisiert. Wir entwickeln für unsere Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtkonzepte der Energieversorgung und Gebäudetechnik für Gebäude, Areale, Quartiere, Gemeinden, Städte und Industrie – von der Strategie bis in den Betrieb. Wir bieten innovative, wirtschaftliche und praxistaugliche Komplettlösungen im Bereich Energie und Nachhaltigkeit. Die ganzheitlichen Lösungen sind ressourcenschonend und zeichnen sich durch eine hohe Energieeffizienz aus.

Wir bieten für unsere Mitarbeitende spannende, sinnhafte und wertschätzende Tätigkeiten mit viel Gestaltungsspielraum an. Wir stellen sie als unser Kapital und höchstes Gut ins Zentrum.

kompetent

Unser Name steht für Professionalität, Unabhängigkeit und Zuverlässigkeit. Mit unseren kompetenten Mitarbeitenden bieten wir qualitativ hochstehende und kundennahe Lösungen an.

innovativ

Wir gestalten die Energiezukunft vorausschauend und verwirklichen innovative Projekte. Pioniergeist und Fortschritt kombiniert mit unserer Erfahrung sind ein Garant für die stetige Weiterentwicklung.

nachhaltig

Wir verstehen Nachhaltigkeit als Ganzes und gestalten Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt. Wir erarbeiten umweltschonende und wirtschaftlich tragbare Lösungen mittels sinnstiftender Arbeit.



Unsere Mission

**Wir gestalten die
Energiezukunft.**

Unsere Vision

**Wir führen die
Schweiz in eine
klimaneutrale
Zukunft.**

REFERENZ

ENTWICKLUNG DES WIFAG-AREALS IN BERN



«Das Projekt zeigt eindrücklich wie Disziplinen aus den verschiedenen Geschäftsfeldern Hand in Hand zusammenwirken. Von der strategischen Arealentwicklung und -erschliessung über die klassische Gebäudetechnik mit konsequenter digitaler Bearbeitung nach der BIM Methode zur Beratung der Bauherrschaft hinsichtlich Nachhaltigkeit und Zertifizierung. Dies ist nur mit einer intensiven Zusammenarbeit möglich, wo Kompetenzen und Stärken aus der gesamten eicher+pauli Gruppe optimal kombiniert werden.»

Marco Müller - Geschäftsführer Luzern und Zürich

Auf dem ehemaligen WIFAG-Areal im Berner Stadtteil Breitenrain-Lorraine entsteht ein neues Quartier mit rund 360 Wohnungen sowie ergänzenden Gewerbe- und Gemeinschaftsnutzungen. Mindestens 80 % der oberirdischen Geschossflächen sind für Wohnen vorgesehen, ein Drittel davon als preisgünstiger Wohnraum.

Das Projekt verbindet Neubauten mit teilweise erhaltenen Bestandsstrukturen und schafft durchgrünte Freiräume sowie begrünte Dächer, die zur Aufenthaltsqualität und Klimaanpassung beitragen. Hohe Anforderungen an Energieeffizienz, nachhaltige Bauweise und die Nutzung erneuerbarer Energien prägen die Entwicklung. Die Energieversorgung erfolgt über das städtische Fernwärmenetz, ergänzt durch eine weitgehend autofreie Erschliessung mit Fokus auf Veloinfrastruktur und öffentlichem Verkehr.

Die integrative Werkleitungsplanung stellt die Versorgung des Areals mit Fernwärme, Wasser, Entwässerung, Elektro und Kommunikation sicher. Zur Koordination der Planung wird die BIM-Methode eingesetzt, um Modelle der verschiedenen Teilprojekte zusammenzuführen und eine effiziente, qualitätsgesicherte Umsetzung zu ermöglichen.

GESCHÄFTSFELDER

Die Geschäftsfelder der Energie- und Gebäudetechnikplanung umfassen in der Projektbearbeitung sämtliche SIA-Planungsphasen (strategische Planung, Machbarkeitsstudie, Projektierung, Behördenbewilligung, Ausschreibung, Realisierung und energetische Betriebsoptimierung). Die Dienstleistungsangebote in dem Geschäftsfeld **beratung+entwicklung** beinhalten die Themenbereiche der Kreislaufwirtschaft, Recycling, Upcycling, Nachhaltigkeitsberatung und -reporting, CO₂- sowie Netto Null-Beratung, welche **eicher+pauli** im Auftrag von externen Kundinnen und Kunden erstellt und durchführt.

energie+strategie

Wir entwickeln Antworten und Lösungen für Themen, die zukünftig zählen. Mit unserer strategischen Arbeit in Energie, Versorgungsinfrastruktur und Gebäude verbessern wir Ökologie, Wirtschaftlichkeit und soziale Aspekte von Gemeinden, Städten, Institutionen, Unternehmen und Industrie. Entscheidend ist dabei unser Wissen in den Bereichen Energie, Ressourcen, Forschungsstand und die zu erwartenden Entwicklungen.



«Strategie heisst für uns nicht nur Vision, sondern vor allem Umsetzung. Weil wir Strategie, Planung und Betrieb täglich leben, entwickeln wir nicht einfach nur Ideen. Wir schaffen realisierbare Projekte, die unsere Kunden, die Gesellschaft und die Umwelt konkret voranbringen. Jeder neue strategische Auftrag profitiert von unserer Erfahrung aus der Praxis. So wird jede Vision zur tragfähigen Realität.»

Stefan Gemperle - Geschäftsführer Olten und Liestal

technik+gebäude

Wir sind die Spezialisten für alle Fachbereiche der Energieversorgung und Gebäudetechnik. Wir verstehen die Kundenbedürfnisse und begleiten sie partnerschaftlich durch die Projekte. Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung in den Fachbereichen Heizung, Lüftung, Kälte, Sanitär, Elektro, Gebäudeautomation und Sicherheit beherrschen wir die Entwicklung integraler Lösungen. In Konzeption, Planung, Realisierung, Inbetriebnahme und Betrieb begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden vom Engineering über die Fachkoordination bis zur Gesamtleitung.



«Technik und Gebäude bilden das Rückgrat einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Infrastruktur. Als Spezialisten für alle Fachbereiche der Energieversorgung und Gebäudetechnik vereinen wir technisches Know-how mit einem klaren Verständnis für die Anforderungen unserer Kundinnen und Kunden. Unser Anspruch: Projekte nicht nur technisch korrekt, sondern ganzheitlich, effizient und wirtschaftlich umzusetzen.»

Alain Escher - Geschäftsführer Bern, Biel und Visp

daten+prozesse

Wir treiben die Digitalisierung und das Datenmanagement voran. Dabei hilft unsere langjährige Erfahrung aber auch der gezielte Einsatz von Geodaten, Energie- und Betriebsmodellen sowie Baudaten. Dadurch schaffen wir prozess- und energieoptimierte Lösungen. Mit Hilfe von Simulationen, der Entwicklung von Daten- und Prozessmodellen sowie mit Dienstleistungen zur Energieoptimierung und Datenverwaltung gestalten wir für unsere Kundinnen und Kunden einen nachhaltigen Mehrwert.



« Der BIM-Bereich erzielte 2025 wesentliche Fortschritte bei Organisation, Effizienz und Qualitätssicherung. Durch klare Rollen, regelmässige BIM-Manager-Sitzungen sowie neue Support- und Austauschformate wurde die Zusammenarbeit im Team gestärkt. Mit Initiativen wie BIM Speed, dem Modul Easy Projekt sowie optimierten Vorlagen und Musterplänen konnte die Projektabwicklung deutlich beschleunigt werden. Parallel wurden Datenstrukturen, Modellkontrollen und QS-Methoden weiterentwickelt und in Projekten systematisch angewendet. Insgesamt wurde der organisatorische BIM-Reifegrad erhöht und eine stabile Grundlage für die weitere Implementierung und Automatisierung von BIM geschaffen.»

Andreas Wirz - CDO

beratung+entwicklung

Im Umfeld von Bau, Immobilien, Energieversorgung und Gebäudetechnik bieten wir Projektentwicklungen, Bauherrenvertretung und Projektqualitätssicherung. Wir übernehmen die Führung von Verbänden, Institutionen und Geschäftsbereichen. Dabei erarbeiten wir die strategische Ausrichtung von Energieversorgern, Immobilien oder Investoren.



« Beratung und Entwicklung bedeutet für uns, komplexe Bau- und Energieprojekte so zu steuern, dass Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Digitalisierung gemeinsam wirken. Innovation entsteht dort, wo Verantwortung, digitale Prozesse und nachhaltige Bau- und Energiekonzepte konsequent zusammengedacht werden. »

Michael Isoz - Geschäftsführer e+p beratung+entwicklung

17

PRIORITÄTS-SDGS

Unser Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung

Wir als eicher+pauli verpflichten uns mit unserer Vision, Mission und Werten der nachhaltigen Entwicklung. Unser Tun und Handeln zählt direkt oder indirekt auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen ein. Direkt leisten wir aktiv einen wichtigen und messbaren Beitrag zur Erreichung von 12 Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen und unterstützen damit wirksam die Umsetzung der nationalen und internationalen Zielsetzungen.



ZERTIFIZIERUNGEN

eicher+pauli unterhält ein integriertes Managementsystem (IMS), welches nach den beiden Normanforderungen nach ISO 9001 + 14001 (Qualitäts- und Umweltmanagement-system) zertifiziert ist. Als integrierender Bestandteil davon wird einerseits ein jährliches Nachhaltigkeitsreporting nach esg2go und andererseits eine Treibhausgasbilanzierung zur Erfassung des CO₂-Fussabdrucks nach GHG (Greenhouse Gas Protocol) durchgeführt.

Als zertifizierter suisstec Toplehrbetrieb bilden wir Gebäudetechnikfachkräfte der Zukunft in der Planung der Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär aus.

THG/CO₂-FUSSABDRUCK

Im Jahr 2025 haben wir erstmalig die Treibhausgasbilanzierung mit dem Referenzjahr 2023 nach dem Greenhouse Gas Protocol (GHG) erfasst und hierzu das Pendlerverhalten der Mitarbeitenden einbezogen.

REFERENZ

EMISSIONSANALYSE KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Für das Kantonsspital Winterthur erstellte eicher+pauli eine umfassende Emissionsanalyse nach Scope 1–3. Ziel war es, jene Bereiche zu identifizieren, in denen die grössten Hebel zur Reduktion von Treibhausgasemissionen (THG) liegen.

Neben den direkten Emissionen aus Brennstoffen (Scope 1) und den energiebedingten indirekten Emissionen, beispielsweise durch eingekaufte Wärme oder Strom (Scope 2), wurden auch sämtliche indirekten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette (Scope 3) systematisch erfasst.

Bilanziert wurden die Bereiche Gebäudeinfrastruktur, Energiesysteme und Betrieb, Mobilität, Wasser und Abfall, Lebensmittelverbrauch sowie Verbrauchs- und Investitionsgüter.

Die Ergebnisse sprechen eine klare Sprache: Rund 92 % der Emissionen entstehen im Scope 3, wobei Verbrauchsmaterialien mit 54% und Mobilität mit 28% darin den grössten Anteil ausmachen. Damit liefert die Analyse eine belastbare Grundlage für eine wirkungsvolle und strategische Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsmassnahmen für das Spital Winterthur. Die Auswertung mehrerer vergleichbarer Spitalprojekte zeigt ein einheitliches Muster. Demnach entfallen 85–95 % der gesamten Treibhausgasemissionen auf Scope 3.

Innerhalb dieses Bereichs entfallen rund 75–80 % der Emissionen auf Verbrauchsmaterialien und Mobilität. Diese Erkenntnisse liefern eine belastbare Grundlage, um wirksame Klimaschutzmassnahmen gezielt zu priorisieren.

Ökologische Verantwortung und Beitrag zur Dekarbonisierung



«Mit seinem interdisziplinären Fachwissen unterstützt eicher+pauli seine Kundinnen und Kunden dabei, nachhaltige und zukunftsfähige Lösungen in der Energie- und Gebäudetechnik zu realisieren und so einen Beitrag zur ökologischen Transformation des Energiesystems zu leisten.»

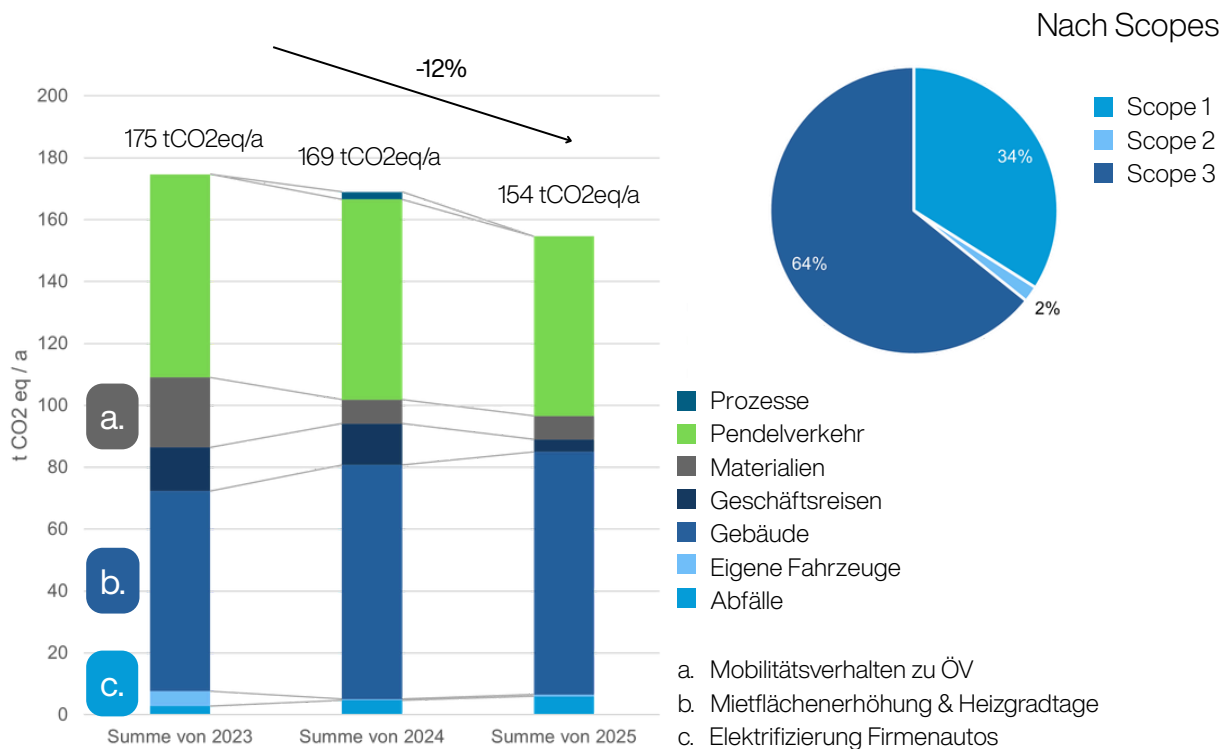
Marcel Marzetti - CCO

Ökologie ist ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeit und ein wesentlicher Treiber in der Energie- und Gebäudetechnikbranche. Vor dem Hintergrund der politischen Ziele zur Reduktion von Treibhausgasemissionen und zur Erreichung von Netto-Null bis 2050 unterstützt eicher+pauli seine Kundinnen und Kunden bei der Entwicklung ressourcenschonender, energieeffizienter Lösungen über den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden und Anlagen hinweg. Durch ganzheitliche Beratung, Planung und Projektbegleitung leistet das Unternehmen einen Beitrag zur Dekarbonisierung und zur Transformation hin zu einer postfossilen Wirtschaft.

Im öffentlichen Beschaffungswesen gewinnen Nachhaltigkeits- und Qualitätskriterien zunehmend an Bedeutung. Auch in der Privatwirtschaft spielen ökologische Anforderungen bei grösseren Bauvorhaben eine immer wichtigere Rolle. eicher+pauli entwickelt deshalb gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden nachhaltige Lösungsansätze, bewertet diese objektiv und schafft fundierte Entscheidungsgrundlagen. Der Einfluss auf die Umweltwirkungen erfolgt dabei hauptsächlich indirekt über die Beratung und Planung in den Projekten.

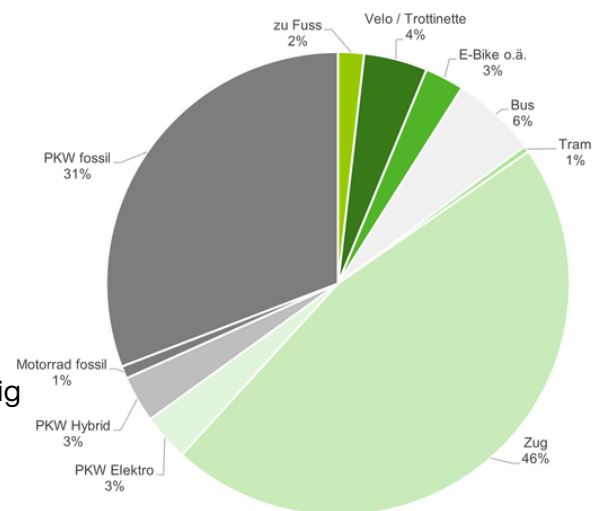
Direkten Einfluss hat das Unternehmen hingegen auf seine eigenen Betriebsprozesse. Mit der Elektrifizierung der Poolfahrzeuge, nachhaltigen Beschaffungsgrundsätzen sowie dem Dialog mit Vermietern zur Verbesserung der Gebäudenutzung werden kontinuierlich ökologische Verbesserungen umgesetzt. Ergänzend schaffen das Umweltmanagement nach ISO 14001, das Nachhaltigkeitsreporting sowie die erstmals 2025 erstellte Treibhausgasbilanz nach dem Greenhouse Gas Protocol zusätzliche Transparenz und bilden die Grundlage für weitere Optimierungen.

THG-/CO₂-BILANZIERUNG



PENDELVERHALTEN

Die Haupttreiber der Veränderungen liegen in der Elektrifizierung der Firmenautos per 2024 und damit verbunden in einer Verschiebung des Mobilitäts-verhaltens für Geschäftsreisen (Elektroauto, öffentlichen Verkehr, Mobility, Privatauto). Das Pendlerverhalten ist in die Betrachtung einbezogen und erfolgt im Zweijahrestakt mittels interner Umfragen (erstmalig im Jahr 2024, 56% Rücklaufquote), welche im darauffolgenden Jahr jeweils mittels Hochrechnungen berücksichtigt werden.



Nebst den Mietverhältnissen der Büroräumlichkeiten (begrenzte Einflussnahme, mietflächenbasierte Nebenkostenabrechnungen) begründen die jährlichen Schwankungen der Heizgradtage (Einfluss auf Heizwärmebedarf), die Anzahl der Mitarbeitenden, Materialeinkäufe (Beschaffungen IT-Produkte) sowie die Büroflächen die volatilen Veränderungen (Auswirkung auf Geschäftsreisen, Pendelverkehr und spezifische Kennzahlen).

Ziele und Zielerreichung



«Unsere Mitarbeitenden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns – sie sind das Herzstück von eicher+pauli und die Basis für eine erfolgreiche, energiegelade Zukunft. Wir fördern gezielt ihre Entwicklung und leben Flexibilität mit echter Verantwortung. Die erfreulichen Ergebnisse der diesjährigen Mitarbeitergespräche bestätigen, dass sich unsere Mitarbeitenden in einem Umfeld bewegen, das Wertschätzung, Vertrauen und Perspektive vereint.»

Nicole Kunz - CHRO

Zufriedenheit

Die Mitarbeitenden sind unser wichtigstes Kapital. Wenn es ihnen gut geht, geht es eicher+pauli gut. Aus diesem Grund ist die Zufriedenheitsbefragung an den jährlichen Mitarbeitergesprächen ein wichtiger Bestandteil. Insgesamt zeigt sich eine gute Zufriedenheit. Den in der Befragung erwähnten Verbesserungsvorschlägen werden nachgegangen. Alle beurteilten Kriterien – von den Aufgaben über das Arbeitsklima bis hin zur Work-Life-Balance – wurden als gut bewertet. Auf die geäußerten Verbesserungsvorschläge gehen wir gezielt ein.

Bewegung

Trotzdem verzeichnet eicher+pauli 2025 eine Fluktuation von 15,6%. Dies beinhaltet nicht nur Kündigungen seitens Arbeitnehmenden sondern mit 3.1% auch Arbeitgeberkündigungen. Nachhaltigkeit bedeutet auch, sich unterschiedliche Entwicklungen einzugestehen und zielgerichtet zu handeln. Besonders freut uns, dass wir im Jahr 2025 28 Eintritte und per 31. Dezember 2025 187 Mitarbeitende zählen dürfen.

Personalentwicklung

Personalentwicklung startet bei eicher+pauli mit der Bildung. Wir tragen mit unserem Engagement in der Berufsbildung massgebend dazu bei, qualifiziertes Personal für unser Unternehmen zu entwickeln und die Berufsgruppe zu stärken. 2025 durften wir 37 Schnupperlernende begrüßen, 22 Lernende begleiten und mit 4 Mitarbeitenden den erfolgreichen Lehrabschluss feiern.

Auch für die Weiterbildung der Mitarbeitenden zeigte sich eicher+pauli 2025 sehr engagiert. Total wurden CHF 155 000 in die Weiterbildung investiert. Zusätzlich erfolgten 26 Online-Erfahrungsaustausche und 4 schweizweite Retraiten. Neu wurden 2025 ausserdem die Entwicklungspläne lanciert, um die langfristige und stärkenorientierte Personalentwicklung zu stärken.

Work-Life-Balance

Das Leben unserer Mitarbeitenden soll zu ihren Arbeitszeitmodellen passen. Aus diesem Grund bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, einfache Handhabungen bei Pensenänderungen und echte Möglichkeiten für unbezahlte Urlaube und längere Auszeiten. 2025 nutzten 40% unserer Mitarbeitenden das Teilzeitangebot und zusätzlich zu den 5 Wochen Ferien und Kompensationen wurden total 310 Tage unbezahlte Urlaubstage gewährt.

Gesundheitsschutz und -förderung

Leider verzeichnet eicher+pauli für das Jahr 2025 eine Absenzzrate infolge Krankheit und Unfall von 3.8%. Neben Kurzabsenzen leiden einige Mitarbeitenden unter Langzeitabsenzen, wobei in vielen Fällen eine Teilarbeitsfähigkeit besteht. Diese Langzeitfälle werden mit Care-Gesprächen seitens HR begleitet und in einzelnen Fällen wurde das Care-Management der Krankentaggeldversicherungen involviert. Damit wird die Wiedereingliederung begleitet und der Jobehalt gefördert. Hierzu wird 2026 ein Konzept für das Betriebliche Gesundheitsmanagement präsentiert und gezielte Massnahmen zur Gesundheitsförderung umgesetzt. Damit soll der Wert der Gesundheit sichtbar gemacht werden. Neben einer Erhöhung der Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiter, soll mittelfristig auch eine Senkung der Absenzen resultieren.

Chancengleichheit & Inklusion

Wir engagieren uns für Chancengerechtigkeit im Berufsleben und setzen uns aktiv für die Gleichstellung und Inklusion ein. Alle Mitarbeitenden profitieren von unseren flexiblen Arbeitszeitmodellen und dürfen dank unseren Lohnkurven pro Funktionsstufe auf eine einheitliche Entlohnung vertrauen. Auch die Weiterbildung-/Weiterbildungsentwicklung all unserer Mitarbeitenden werden anhand gleicher Strukturen ermöglicht. Die finanzielle Gleichheit wurde 2024 nach dem Gleichstellungsgesetz geprüft (Logi-Analyse) und bestätigt.

In Ingenieurberufen ist der Frauenanteil nach wie vor niedrig. Bei eicher+pauli beträgt der Frauenanteil 20%. Verzeichnen dürfen wir einen Anstieg bei den weiblichen Führungskräften. Hier zählten wir 2025 einen Anteil von 11% (gegenüber 7% im Vorjahr).

Unsere Gleichstellungsgrundsätze sind verbindlich im Anstellungsreglement und im Verhaltenskodex festgehalten. Diskriminierung wird bei eicher+pauli nicht toleriert und sanktioniert. Auch 2025 wurde jeder Meldung gewissenhaft nachgegangen. Zukünftig soll zudem die Bereicherung der Vielfalt aktiver gefördert werden.

Belegschaftsdynamik, Diversität, Bildung	2023	2024	2025
Anzahl Angestellte (HC)	195	198	187
Vollzeitäquivalente (FTE)	175.00	178.00	168.00
Anzahl weibliche Angestellte	43	45	37
Anzahl Führungskräfte (ab 2025 ab Stufe Projektleitung)	41	41	55
Anzahl weibliche Führungskräfte	3	3	6
Anzahl männliche Angestellte über 45	35	41	40
Anzahl weibliche Angestellte über 45	11	8	5
Anzahl männliche Angestellte zwischen 16 und 45	117	112	110
Anzahl weibliche Angestellte zwischen 16 und 45	32	37	32
Durchschnittliches Arbeitsjahr	5	5.18	5.51
Anzahl Auszubildende & Praktikanten	24	25	22
externe Ausgaben für Weiterbildung/FTE (CHF)	1'052	906	918
interne Ausgaben für Weiterbildung/FTE (h)	41.4	30.4	36.1
Absenzzrate pro FTE (Unfall+Krankheit)	2.69%	3.70%	3.84%
unbezahlter Urlaub (in % der Sollarbeitszeit)	0,43%	0,58%	0,63%
Fluktuation	14.20%	15.00%	15.60%

Verhaltenskodex für Mitarbeitende und Geschäftspartner

Wir gestalten unsere Geschäftstätigkeit nachhaltig und berücksichtigen in den Entscheidungen wirtschaftliche, soziale und ökologische Faktoren. Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt durch den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und Energien. Der diesbezügliche Umgang und die Zielsetzungen sind in der Umweltpolitik nach ISO 14001 festgehalten. Die Mitarbeitenden und Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner von eicher+pauli haben sich an die in dem Verhaltenskodex vorhandenen Werte zu halten und setzen sich für einen verantwortungsvollen und schonenden Umgang von Ressourcen und Emissionsreduktionen ein.

Aussicht, Aktionen & Massnahmen

Im Jahr 2026 werden wir die Entwicklungspläne inkl. Umsetzung der darin definierten Massnahmen intensivieren – dazu zählt auch die Förderung des Nachwuchts. Die Rückmeldungen aus den Mitarbeitendengesprächen werden geprüft und nach Möglichkeiten umgesetzt. Es wird ein Betriebliche Gesundheitsmanagement etabliert und als erste Massnahme wird den Mitarbeitenden die Aepsy-Plattform zur Verfügung gestellt, womit wir nicht nur eine rasche Vermittlung von benötigten Fachpersonen sicherstellen, sondern mit dem Bezahlen von ersten Sitzungen die Hemmung nehmen, sich frühzeitig Hilfe zu gönnen. Das oberste Ziel ist es weiterhin, eine attraktive Arbeitgeberin zu sein, welche sich für die Gesundheits- und Leistungsförderung unserer Mitarbeitenden einsetzt.

Ziele und Zielerreichung



«Unsere wirtschaftliche Situation ist stabil und bietet eine verlässliche finanzielle Basis für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens. Die positive Projektlage und die kontinuierliche Nachfrage nach unseren Ingenieurleistungen sichern eine nachhaltige Auslastung. Durch unseren hohen Qualitätsanspruch stellen wir sicher, dass wir unsere Marktposition langfristig festigen und unsere Leistungen auf konstant hohem Niveau erbringen können.»

Michel Neuhaus - COO

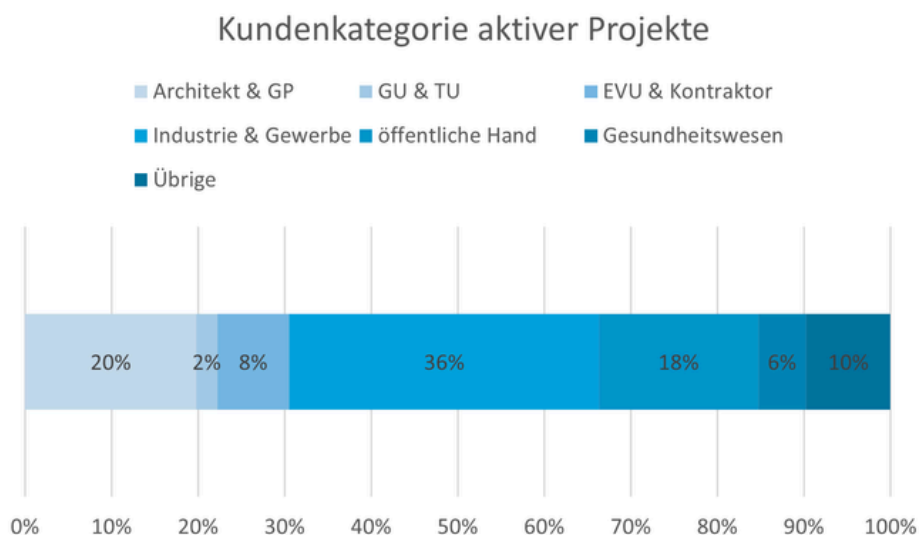
Unternehmensführung, Risiko, Recht, Compliance	2023	2024	2025
Umsatz (CHF)	31'827'031	31'848'781	30'725'988
Umsatzanteil der 5 grössten Kundinnen und Kunden	33.2%	20.6%	20.5%
Anzahl unabhängiger Verwaltungsratsmitglieder	2	2	2
Funktionstrennung zwischen CEO und VRP	ja	ja	ja
Interne Risikokontrolle	ja	ja	ja
ESG Berichterstattung	ja	ja	ja
Verletzung Arbeitnehmenden- und Eigentumsrechten, Korruption oder andere Rechtsverletzungen	nein	nein	nein
behandelte Rechtsfälle	1	1	1
	Klage	Projektausstieg	Forderungen
Regelung Datenschutz	nein	ja	ja
Existenz Verhaltenskodex (intern und Partner)	nein	ja	ja

In einem volatil geprägten Umfeld steht die weitere Umsetzung der Strategie 2030 im Fokus. Hierbei sollen wirtschaftlich tragbare Dienstleistungen kompetent angeboten und ausgebaut sowie sinnstiftende, innovative und nachhaltige Projekte und Lösungen bearbeitet werden.

Die Kundenanforderungen, Projektkomplexität, Digitalisierung, Normierung, Gesetzgebung und Anforderungen an die Fachpersonen sowie an die Firma eicher+pauli sind stetig zunehmend. Daraus ergeben sich entsprechende Rahmenbedingungen, die berücksichtigt werden müssen. Durch stetige Weiterentwicklung und vorausschauendes Handeln versuchen wir die unterschiedlichen Interessen der Stakeholder in allen Angelegenheiten ökonomisch, ökologisch und gesellschaftlich tragbar gerecht zu werden.

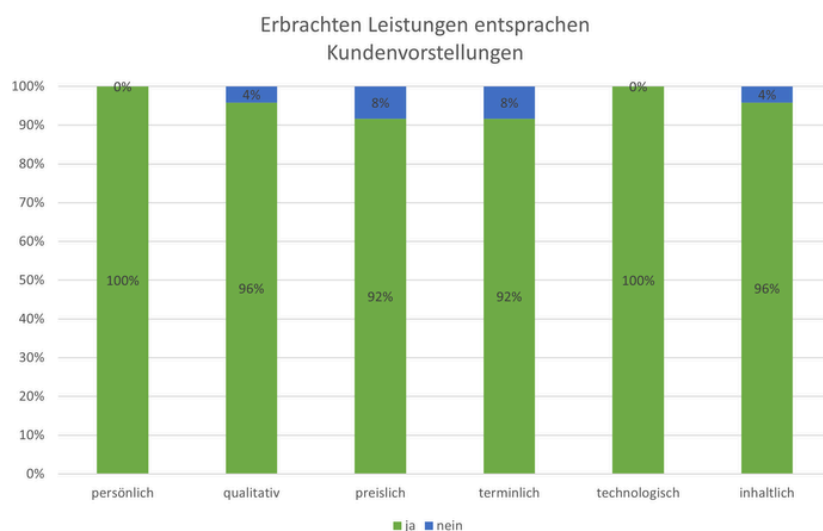
Kundenkategorien aktiver Projekte

Die per Ende 2025 aktiven Hauptprojekte sind in nachfolgender Grafik kategorisiert, woraus sich die Diversifizierung der Markt- & Kundensegmente ergibt. Die Dienstleistungsangebote beinhalten sämtliche SIA-Projektphasen von der strategischen Planung, Vorstudien, Vor- und Bauprojekt, Ausschreibung, Ausführungsplanung, Ausführung und Bewirtschaftung und umfassen neben beratende auch planerische Tätigkeiten.



Kundenzufriedenheit erbrachter Leistungen

Unser oberstes Ziel ist das Erlangen höchster Kundenzufriedenheit. Diese wird auf unterschiedliche Art und Weise erfasst. Einerseits durch direkte Projektrückmeldungen aus Projekt-Reviews und Nachbesprechungen und andererseits aus Projektumfragen, welche erstmalig im Jahr 2024 eingeführt wurden. Die daraus bis Ende 2025 eingetroffenen Rückmeldungen sind in nachfolgender Grafik dargestellt. Leider kommt es gelegentlich vor, dass es aus unterschiedlichen internen und externen Gründen (Personalwechsel, Projektführung, Planungsfehler, Leistungsumfang etc.), zu Konflikten und Problemen kommt. Treten solche Fälle auf, werden diese intern und extern mit allen betroffenen Beteiligten reflektiert, Lösungen gesucht und wo sinnvoll, nötige Korrekturen vorgenommen.



Zielerreichung, Interpretation, Begründung

Die Umsetzung der Strategie e+p 2030 schreitet weiter voran. Hierzu können die neuen Dienstleistungsangebote auf dem Markt vertieft angeboten und Projekte bearbeitet werden. Durch Vermeidung von Doppelarbeiten sollen qualitativ hochwertige Arbeiten erstellt werden, auch unter dem weiteren Einbezug und Berücksichtigung der Möglichkeiten, welche die Digitalisierung mit sich bringt. Damit sollen erstklassige Dienstleistungen mit stabiler Ertragslage und wirtschaftlich tragbarer und sinnstiftender Arbeit in allen Geschäftsfeldern weiter angeboten werden.

Aussicht, Aktionen, Massnahmen

Die strategische Ausrichtung von eicher+pauli sowie der Schweizer Energiepolitik 2050 ermöglicht langfristige und innovative neue Projekte in allen Kundenkategorien. Die Herausforderungen liegen in den aktuellen geopolitischen Veränderungen, der Klimaerwärmung, dem Fachkräftemangel und der konsequenten öffentlichen und privaten Umsetzung der Massnahmen zur Erlangung einer CO₂-neutralen Energieversorgung in der Schweiz und damit der Transformation der Energie- und Wärmeversorgung. Der weitere Ausbau unserer neuen Dienstleistungsangebote per 2024 im Bereich der Beratung und Entwicklung, welche auch die Kreislaufwirtschaft miteinbezieht, soll künftig in der weiteren Umsetzung unserer Strategie vermehrte Marktpräsenz erlangen.

KONTAKT

Für weitere Informationen zu unserem Jahresbericht oder unseren ESG-Projekten besuchen Sie unsere Website oder kontaktieren Sie uns direkt.

Aarau

Mühlemattstrasse 16
+41 62 388 30 20
aarau@eicher-pauli.ch

Luzern

Arsenalstrasse 21
+41 41 319 37 37
luzern@eicher-pauli.ch

Bern

Stauffacherstrasse 59g
+41 31 370 14 14
bern@eicher-pauli.ch

Olten

Hammerallee 4
+41 62 388 30 20
olten@eicher-pauli.ch

Biel

Nidaugasse 35
+41 32 321 31 00
biel@eicher-pauli.ch

Visp

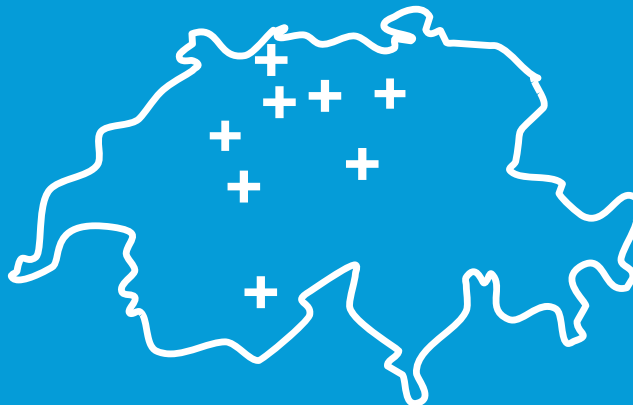
Brückenweg 1
+41 27 521 42 00
visp@eicher-pauli.ch

Liestal

Eichenweg 6
+41 61 927 42 74
liestal@eicher-pauli.ch

Zürich

Zweierstrasse 129
+41 44 515 51 60
zuerich@eicher-pauli.ch



Unabhängig und inhabergeführt - seit 1986

e+p management AG
Aarberggasse 53
3011 Bern
www.eicher-pauli.ch
marketing@eicher-pauli.ch

eicher+pauli
Jahresbericht 2025